



Gebäudehandbuch

Dokumentation für technische Anlagen
entsprechend dem LENOZ-Kriterium 5.7.6.



Gebäudehandbuch

Zentrale Komfortlüftung

In dem vorliegenden Handbuch werden die wichtigsten Anlagenelemente, deren Einstellungen und Wartungsintervalle beschrieben. Ein sachgerechter Umgang und eine optimale Einstellung der Anlage sind Voraussetzung für einen effizienten und komfortablen Betrieb.

Ihr Gebäude ist mit einer **zentrale Komfortlüftung** ausgestattet, die durch eine geregelte Belüftung dem Feuchteschutz dient.

Ausführendes Fachunternehmen:

Bitte hier Ihr Firmenlogo einfügen

Gebäudehandbuch

Zentrale Komfortlüftung

Zentrale Komfortlüftung

Bitte hier Foto der Anlage einfügen

Bitte hier Foto der zentralen Regeleinheit der Anlage einfügen

Aufstellort der Anlage:

Aufstellort der zentralen Regeleinheit:

Wartung

Prüfung und gegebenenfalls Austausch der Filter für Zu- und Fortluft im Gerät in gleichmäßigen Abständen: alle **Monate**.

Die Filter hinter den Abluft-Tellerventilen sind in gleichbleibenden Abständen (alle **Monate**) zu kontrollieren und, falls möglich, zu reinigen bzw., falls nicht möglich, auszutauschen. Die Vorgehensweise kann der beigelegten Bedienungsanleitung auf **Seite** entnommen werden.

Die Wartung/Inspektion der Anlage sollte alle **Jahre**, einschließlich Wärmetauscher um die langfristige Funktionalität des Geräts zu gewährleisten, erfolgen.

Prüfung und gegebenenfalls Erneuerung der Filter des Ansaugturms der Außenluft alle **Monate** sowohl für den Luft-Erdwärmetauscher als auch für den Sole-Erdwärmetauscher. Die nähere Funktionsweise einschließlich der Vorgehensweise kann der Bedienungsanleitung **Seite** entnommen werden.

Gebäudehandbuch

Zentrale Komfortlüftung

Kontrolle und gegebenenfalls Wartung/Reinigung des Wärmetauschers beim Sole-Erdwärmetauscher in Anlehnung an die Angaben des Herstellers alle **Jahre**. Die nähere Funktionsweise einschließlich der Vorgehensweise kann der Bedienungsanleitung **Seite** entnommen werden.

In gleichmäßigen Abständen sollte eine Inspektion und gegebenenfalls eine Reinigung des Kanalnetzes durch ein Fachunternehmen, alle **Jahre**, erfolgen.

Einstellungsmöglichkeiten

Wahlweise Möglichkeit der einheitlichen Steuerung der Lüftungsstufen (wechselnde Luftwechselraten) am zentralen Bedienfeld je nach Nutzung der Räumlichkeiten.

Die Vorgehensweise kann der beigelegten Bedienungsanleitung **Seite** entnommen werden.

Möglichkeit der Einstellung eines Zeitintervalls für die Stoßlüftung am zentralen Bedienfeld von Minuten bis **Stunden**. Die Vorgehensweise kann der beigelegten Bedienungsanleitung **Seite** entnommen werden.

Der **sommerliche Bypass** sollte in den Sommermonaten in den Abendstunden eingeschaltet werden, um eine Abkühlung der Wohnflächen zu erzielen. Die Vorgehensweise zur Aktivierung des Bypasses kann der beigelegten Bedienungsanleitung **Seite** entnommen werden.

Tipp

Bei Abwesenheit die Anlage auf die kleinste Stufe stellen. Selbst bei der geringsten Schaltstufe der Anlage bleibt der hygienische Luftwechsel garantiert. Dadurch lässt sich ein Großteil an elektrischer Energie sparen. Mit einem einfachen Messgerät kann die CO₂-Konzentration auch über einen längeren Zeitraum gemessen werden. Dies ermöglicht die bestmögliche und bedarfsgerechte Einstellung der Luftmengen. Die CO₂-Konzentration sollte bei aktivierter Lüftungsanlage **nicht über 1.000 ppm** liegen.

Gebäudehandbuch Zentrale Komfortlüftung

Allgemeine Bemerkungen:

Übergabe Gebäudehandbuch

Das Gebäudehandbuch wurde dem Kunden
am überreicht.

Unterschrift Fachunternehmen

Unterschrift Kunde

Diese Handbuch-Vorlage wurde mit der Unterstützung von myenergy erarbeitet:

My Energy G.I.E.
28, rue Glesener
L-1630 Luxembourg
T. +352 40 66 58
R.C.S. Luxembourg C84
info@myenergy.lu

 **Hotline**
8002 11 90



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie et de
l'Aménagement du territoire



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

Haftungsausschluss:

Das Gebäudehandbuch ersetzt nicht die Bedienungsanleitung der Anlage. My Energy G.I.E. übernimmt keine Gewährleistung bezüglich der Vollständigkeit sowie der Konformität der durch das Fachunternehmen ausgefüllten Daten. Änderungen an den Grundeinstellungen der Anlage sollten immer in Abstimmung mit dem Fachunternehmen vorgenommen werden. Ferner wird keine Haftung für eine etwaige Fehlfunktion der technischen Anlage übernommen, die aufgrund einer Veränderung der Grundeinstellungen entstanden ist.